Plesk: Plesk, Qmail & Spamassassin: spezielle Spam-Ordner

Update: Dank fraser 's Nachforschen wurde dieses Howto mit dem EXITCODE ergänzt.

Frage:

Wie richte ich unter Plesk (Version 7 oder 8) SpamAssassin (oder dspam) so ein, dass erkannte Spams in einen speziellen Ordner (zb. spam@domain.tld) verschoben werden?

Lösung:

In den einzelnen maildir's der Benutzer die Datei .qmail wie folgt zu modifizieren:

```
|preline /usr/bin/procmail -m .procmailrc
```

Diese Zeile in der .qmail Datei ruft procmail auf. Wenn wir nun noch eine Datei .procmailrc im Benutzer-Directory anlegen, die folgendes enthält, dann werden Spammails in den neu anzulegen Ordner spam sortiert (anlegen mit maildirmake -f spam /var/qmail/mailnames/DOMAIN/USER /Maildir).

```
SHELL=/bin/sh
PATH=/var/qmail/bin:/bin:/usr/bin:/usr/local/bin
HOME=/var/qmail/mailnames/DOMAIN/USER
MAILDIR=$HOME/Maildir/new
SPAM=$HOME/Maildir/.spam/new
LOGFILE=$HOME/procmail.log
VERBOSE=off
#Zum Debuggen: VERBOSE=on
:Ofw
spamc
#wer mag, kann hier auch spamassassin nutzten
#oder den von Plesk mitgelieferten psa-spamc
: 0:
* ^X-Spam-Flag: YES
  EXITCODE=99
  :0:
  $SPAM
$MAILDIR
```

Plesk: Plesk, Qmail & Spamassassin: spezielle Spam-Ordner

Eindeutige ID: #1298

Baddy

2008-04-08 10:28